

Der Norden Deutschlands

Sonne, Strand und Meer. Bei diesen Wörtern denken die meisten von uns an Italien, Kroatien oder Griechenland. Dass dieses „Feeling“ auch im Norden von Deutschland möglich ist, vergessen wir oft. Kaum ein österreichischer Tourist verirrt sich an die Norddeutschen Strände. Warum wohl? Die Nord-Ostsee ist mit knapp 20 Grad frisch und das Wetter durchwachsen. Hat man Glück scheint die Sonne und es ist heiß, hat man Pech ist es kalt und es regnet mitunter für Stunden. Ich will ihnen in dieser Ausgabe den besonderen Reiz von Norddeutschland ein wenig näherbringen.

Warum mich Norddeutschland verzaubert hat ist, dass hier ein Aktivurlaub im Hochsommer zu angenehmen Temperaturen möglich ist, der es erlaubt ausgedehnte Wander- und Radtouren zu unternehmen, sich im Kitesurfen zu probieren (oder die Profis bewundern), an den unzähligen Sandstränden entlang zu joggen bzw. zu spazieren. Begeben Sie sich auf die Suche nach einem „Hühnergott“ (ein Stein mit einem Loch) einem Bernstein oder den vielen anderen blau, schwarz, weiß, rot, gelb schimmernden Steinen. In den unzähligen Strandkörben, die aufgrund ihrer geschlossenen Bauweise das rundherum andere Personen perfekt ausblenden können Sie herrlich bei einem guten Buch mit Blick aufs Meer relaxen. Es locken die bekannten Hansestädte **Bremen, Hamburg, Lübeck, Wismar, Rostock**, aber auch **Anklam, Greifswald** und viele weitere mit einem Besuch. In einigen Dörfern finden Sie Reetgedeckte Häuser, die einen besonderen Charme versprühen.

Region Ostsee

Das Meer und der „Bodden“ ist ihr ständiger Begleiter. Als Bodden bezeichnet man die Lagunenartigen Seen im Hinterland. Manchmal sind Meer und Bodden nur wenige Kilometer voneinander getrennt. Diese Verschmelzung zwischen Bodden und Meer ist einzigartig an der Ostsee. Die Nationalparks **Jasmund** in Rügen und **Vorpommerische Boddenlandschaft** gelegen auf der Halbinsel Fischland-Darß-Zingst sind in ihrer Form einzigartig.



„Hühnergott“

Der Jasmund Nationalpark deshalb, weil hier die größten Buchenwälder an der Ostsee direkt an den Klippenrand der Kreideküste treffen. Zu den schönsten Wanderwegen in Rügen zählt der Hochuferweg. Dieser führt von Sassnitz zum berühmten Kreidefelsen dem Königsstuhl. Zwei Abgänge zum Strand sind auf der Wanderung möglich. Ich persönlich habe es genossen am Vormittag entlang des Strandes unter der imposanten Kulisse der Kreidefelsen zu spazieren um später in der Mittag - Nachmittagshitze im Schatten der Buchenwälder wieder zurück zum Ausgangspunkt in Sassnitz zu gelangen. (Alternativ kann man auch mit dem Bus retour fahren). Schroff fallen die hellen, teilweise fast weißen bis zu 118 Meter hohen Kreidefelsen zum Wasser hin ab, ein schöner Kontrast zum satten Grün der Laubbäume und zur schimmernden Ostsee.

Nähere Infos:

<http://www.nationalpark-jasmund.de/>

Der Nationalpark Vorpommerische Boddenlandschaft erstreckt sich vom Darß bis zur autofreien Insel Hiddensee. Dichter Wald, feinsandige Ufer und Kiefern – gezeichnet vom Wind säumen die Dünen. Die heimlichen Stars sind die Kraniche. Bis zu 70.000 Kraniche kommen im Frühjahr und Herbst auf ihren Zügen im Nationalpark vorbei.

Die Autofreie **Insel Hiddensee** lässt sich gut mit dem Rad erkunden. Einzige Erhebung ist der Leuchtturm Dornbusch (erbaut im Jahr 1887) im Norden der Insel mit einer einzigartigen Aussicht. Spektakulär sind die Sonnenuntergänge an den Weststränden (siehe Titelbild). Der kieferngesäumte Westrand auf der Halbinsel Darß zum Beispiel ist nur zu Fuß oder per Rad erreichbar. Ich bin meiner Nichte sehr dankbar, dass Sie täglich, während ich in Ruhe den Sonnenuntergang genossen habe, mit meinen Kindern Räuber und Gendarm spielte.

Nähere Infos:

<http://www.nationalpark-vorpommersche-boddenlandschaft.de>

Rundreisen:

Viele Radreiseveranstalter bieten Rundtouren mit Gepäcktransport an der Ostsee an. Schon gewusst? An der **Peene** – dem Amazonas des Nordens werden Hausboote vermietet oder mehrtägige Kanu-Touren angeboten.

Region Nordsee

Das Wattenmeer bildet das größte Wattsystem der Welt.

Hydrologisch gesehen besteht das Wattenmeer aus einer Kette von 39 voneinander getrennten Tidenbecken. Jedes dieser Becken weist die folgenden Merkmale auf: Salzwiesen, Wattflächen, Priele, vorgelagerte Inseln und tidenabhängige deltaförmige Bereiche.

Es ist eine sich ständig ändernde Landschaft zwischen Ebbe und Flut, Meer und Wind und bietet einen einmaligen Lebensraum für tausende von Pflanzen und Tieren. 10 Millionen Zugvögel finden hier jährlich eine Rast und Nahrungsplatz. Dänemark, Deutschland und die Niederlande übernehmen gemeinsam die Verantwortung dafür, dieses unersetzliche Ökosystem mit einer Küstenlänge von 500 km zu erhalten.



Beobachten Sie die „Big Five“ wie z.B. den Seehund, die Kegelrobbe, den Schweinswal, den Seeadler und den Europäischen Stör. Aber auch die „Small Five“ (Wattwurm, Herzmuschel, Strandkrabbe, Wattschnecke und Nordseegarnele) stehen ihren größeren Kollegen um nichts nach, da tausende Lebewesen von ihnen abhängig sind. Am besten lassen sich diese Tiere bei einer Wattwanderung erkunden.

Nähere Infos:

<https://www.waddensea-worldheritage.org/de>

Die weitestgehend Autofreien Inseln **Borkum, Juist, Norderney, Baltrum, Langeoog, Spiekeroog** und **Wangerooge** bieten Entschleunigung pur.

Die Insel **Juist** (1.500 Einwohner) bekam 2015 den Titel „Die nachhaltigste Gemeinde“ vom Deutschen Nachhaltigkeitspreis verliehen und hat das ehrgeizige Ziel bis 2030 Klimaneutral zu sein.

Einige Bestrebungen sind

- Es gibt auf der Insel ein Gäste Parlament. Dieses unterstützt ausdrücklich alle Bestrebungen der Insulaner, des Gemeinderates und der Verwaltung einen dauerhaft nachhaltigen, umweltverträglichen, sozialverantwortlichen und wirtschaftlich ergiebigen Tourismus zu etablieren.
- Gäste werden motiviert mit der Bahn oder dem Fernbus anzureisen.
- Um den saisonalen Schwankungen des Tourismus entgegen zu wirken und Kurzzeitstellen in Ganzjahresstellen zu überführen, wird durch Schaffung von ganzjährigen nachhaltig orientierten Angeboten (wie Informationen zu nachhaltigem Konsum) eine Saisonverlängerung angestrebt.
- Es soll ein Klimaschutzfond geschaffen werden, der mit freiwilligen Abgaben von Gästen gespeist wird.
- Seit 2015 gibt es einen Nachhaltigkeitsbeauftragten im Gemeinderat.
- 90 Prozent der Straßenbeleuchtung sind LED-Lampen
- Umstieg auf erneuerbare Energien

Nähere Infos:

<https://www.juist.de>

Mein Unterkunft-Tipp: Sleeperoo

bietet deutschlandweit Erlebnisübernachtungen an ungewöhnlichen Orten an.

Die Gründerin Karen Löhnert hegte den Wunsch nach Veränderung und mit ihrem Gedanken collect moments – not things gründete Sie 2017 ihre Firma.

Der Seeperoo Cube ist ausgestattet mit einer komfortablen 1,60 m breiten und 2 m langen Matratze, die Platz für zwei Erwachsene bietet. Die gesamte Ausstattung ist aus nachhaltigen Materialien gefertigt. Licht spenden integrierte LED-Leuchten. Drei große Panoramafenster geben den Blick auf die einzigartige Umgebung frei. In der Chillbox finden Sie kleine Snacks und Getränke in Bioqualität. Sanitäre Einrichtungen befinden sind je nach Übernachtungsort in unmittelbarer Nähe bis zu ein paar Hundert Metern Entfernung.

Ich persönlich habe einen Sleeperoo Cube im Rostocker Schiffsmuseum (es steht auf dem Deck eines ehemaligen Frachtschiffes) gesehen. Peppen Sie ihren Urlaub mit einer Nacht in diesen einmaligen Cubes auf und es steht einer Nacht auf einer Seebrücke, einem mittelalterlichen Burghof oder eben einem Museum nichts mehr im Wege.

Nähere Infos:

<https://www.sleeperoo.de>

Anreise:

Reisen Sie entspannt mit dem Direktzug von Salzburg nach Sylt.

<https://www.nachtexpress.de/>

Weitere Nachtzugverbindungen von der ÖBB gibt es nach Berlin oder Hamburg. Die einzelnen Hansestädte sind gut per Bahn erreichbar.

Ein Projekt, dass wir uns Infrastrukturmäßig im 21 Jahrhundert nicht wünschen, ist ein 18 km geplanter Autobahn Tunnel am Grund der Ostsee. Dieser soll Deutschland mit Dänemark verbinden. Aktiv werden können Sie gegen das Projekt mit Ihrer Unterschrift an Verkehrsminister Scheuer.

Nähere Infos:

<https://mitmachen.nabu.de/de/ostseetunnel>

Fremdenverkehrsämter

Schleswig-Holstein: <https://www.sh-tourismus.de/>

Die Nordsee: <http://www.die-nordsee.de/>

Insel Sylt: <https://www.insel-sylt.de>

Insel Rügen: <https://www.ruegen.de/>

Insel Usedom: <https://usedom.de/>

Mecklenburg-Vorpommern: <https://www.auf-nach-mv.de/>

Nachhaltig Reisen in Deutschland:

<https://www.germany.travel/de/microsite/feel-good/nachhaltigkeit.html>

